

Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name

Symphytocarpus trechisporus (Berk. ex Torrend) Nann.-Bremek.

Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste

= *Stemonitis trechispora* (Berk.) T. Macbr.

Organismengruppe

Schleimpilze

Rote-Liste-Kategorie

Gefährdung unbekannten Ausmaßes

Verantwortlichkeit Deutschlands

Daten ungenügend, evtl. erhöhte Verantwortlichkeit zu vermuten

Aktuelle Bestandssituation

sehr selten

Langfristiger Bestandstrend

Rückgang, Ausmaß unbekannt

Kurzfristiger Bestandstrend

gleich bleibend

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Gefährdung unbekannten Ausmaßes

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Kategorie unverändert

Kommentar zur Gefährdung

Wahrscheinlich durch Rückgang des Habitats gefährdet. Alle Funde stammen aus Sphagnum-Mooren gefunden, so dass die Art offenbar zu den wenigen obligat moorbewohnenden Myxomyceten gehört.

Weitere Kommentare

Ein Nachweis aus Bayern (1987, coll. Neubert 5992, leg. Runck), und aus Sachsen (Tüngler & Sänger 2007) auf Torfmoosen. Mehrfach in Berlin-Brandenburg: Moor bei Paulsborn im Berliner Grunewald (1919, Jahn 1924), Langes Luch bei Wilhelmshorst (1970, 1972, leg. Benkert, vgl. Senge 1975) und Heidereiter Bruch bei Beenz in der Uckermark (1999, leg. Kummer, vgl. Neubert et al. 2000: 330).

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Schnittler, M.; Kummer, V.; Kuhnt, A.; Kriegelsteiner, L.; Flatau, L.; Müller, H. & Täglic, U. (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Schleimpilze (Myxomycetes) Deutschlands. – In: Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 6:

